

Jagen wir IMAGINÄREN Zahlen nach?

geschrieben von Kip Hansen | 21. Oktober 2015

Kip Hansen

In diesem Beitrag geht es nicht um das mathematische Problem der imaginären Zahl. Dabei denke ich in der Tat, dass irgendetwas in dieser Richtung sehr interessant wäre, aber darum geht es hier nicht. Dieser Beitrag wird aber trotzdem hoffentlich für die Mehrheit der Leser interessant sein – auch wenn hier die üblichen Verdächtigen fehlen wie AGW, CAGW, katastrophale Klimaänderung, globale Abkühlung, verschiedene Oxide des Kohlenstoffs, der Ph-Wert oder die Wassertemperatur der Ozeane oder die Possen und die Ethik (oder das Fehlen derselben) bei zahlreichen internationalen Wissenschaftlern und Politikern. Der Beitrag wird mehr Fragen stellen als er beantwortet.

Deutschlands schleichendes Arbeitslosen-Beschaffungsprogramm

geschrieben von Admin | 21. Oktober 2015

Dirk Maxeiner über die vielen hunderttausend Arbeitsplätze die grüne „Umwelt-“ Klima- Energie – und anti sonstwas Politik bisher gekostet hat. Jetzt ist auch noch die Automobilindustrie dran..

Der „ökologisch korrekte“ Killer: Holzrauch

geschrieben von Admin | 21. Oktober 2015

von Fred F. Mueller

Zurzeit prügeln Politiker und Journalisten mit heiligem Eifer auf den VW-Konzern ein, weil dieser die Volksgesundheit durch seine Massnahmen zur Manipulation der Abgase gefährdet. Dass man damit zugleich einen der dicksten Äste absägt, auf denen der Wohlstand des Landes ruht, wird achselzuckend in Kauf genommen. Am lautesten vorneweg sind hierbei wieder die Grünen. Dabei sollten gerade sie eigentlich in Sack und Asche gehen, denn die von ihnen massiv befürwortete Verwendung von Holz als Heizmaterial ist zugleich eine der übelsten Quellen gesundheitlicher

Gefährdungen in unserer Luft.

Greenpeace-Gründer hält eine große Rede und lobt Kohlendioxid

geschrieben von Anthony Watts | 21. Oktober 2015

Anthony Watts

Jedes Jahr führt die Global Warming Policy Foundation GWPf eine Veranstaltung durch. Diesmal war als Gastredner Dr. Patrick Moore eingeladen, der Gründer der Organisation Greenpeace. Sein Vortrag trug den Titel „Sollten wir Kohlendioxid preisen?“

Petition für den Klimaskeptiker Philippe Verdier, seinen Arbeitsplatz bei France Télévisions wieder einnehmen zu dürfen

geschrieben von Anthony Watts | 21. Oktober 2015

Anthony Watts

Kürzlich haben wir darüber informiert, wie der französische Top-Wetterreporter gezwungen worden ist, „Urlaub“ zu nehmen als Reaktion auf die Veröffentlichung eines Buches von ihm, dass sich kritisch mit dem Klima-Alarmismus auseinandersetzt (hier). Bisher ist alles, was die TV-Anstalt geschafft hat, den Streisand-Effekt loszutreten, welcher ihrer Entscheidung negative Aufmerksamkeit verschafft, die als ein Verbot der freien Meinungsäußerung angesehen wird.